

## 25. Dortmunder Gespräche

Am 11. und 12. September 2007 finden im Kongresszentrum der Westfalenhallen die 25. Dortmunder Gespräche statt. Neu im Jubiläumjahr ist, dass erstmalig die Bundesvereinigung Logistik (BVL) und das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML) gemeinsam als Veranstalter auftreten. Das IML wird dabei die Dortmunder Gespräche als Kooperationspartner maßgeblich wissenschaftlich und inhaltlich begleiten und bei der Organisation federführend bleiben.

Der traditionell kommunikative Charakter der ältesten deutschen Logistikveranstaltung soll erhalten bleiben. Als Logistik- und IT-Event mit verschiedenen, integrierten Fachveranstaltungen, wie z. B. dem „Fraunhofer-Symposium RFID“ oder dem „Fachkongress Verkehr & IT“, werden die vielschichtigen IT-relevanten Logistik-Bereiche umfasst. Auch BITKOM, der größte Verband der IT-Branche, unterstützt die Veranstaltung. Mehr Details zum Programm sind unter der Adresse [www.do-ge.de](http://www.do-ge.de) abrufbar. □

### OM-Marktoffensive

## Mit neuem CI

In der Mehr-Marken-Strategie der Kion Group besetzt der Flurförderzeughersteller OM den Platz einer „Value-Marke“. Dieses Segment akzentuiert ein besonders effizientes Preis-Leistungs-Verhältnis, für das sich am Weltmarkt ein dynamisches Wachstum abzeichnet.



OM-Dieseltapler XD50 im Zagato-Design (Bild: Pronovas)

Nach der Festigung der Marktführerschaft in Italien will das Unternehmen aus Mailand auch in anderen Regionen offensiver agieren, u. a. in Osteuropa, Asien, Afrika und im Mittleren Osten. Bis 2011 soll ein Anteil von 4 % am globalen Markt erzielt werden.

Seit 2005 produziert OM Stapler für den chinesischen Markt direkt in China. Inzwischen konnten schon über 1100 Geräte-Einheiten in China für unterschiedliche Branchen und Anwendungsbereiche platziert werden. In der Fertigung sollen demnächst rd. 90 % lokal produzierte Komponenten zum Einsatz kommen. Angestrebt wird in China in den nächsten fünf Jahren ein Marktanteil von 10 %.

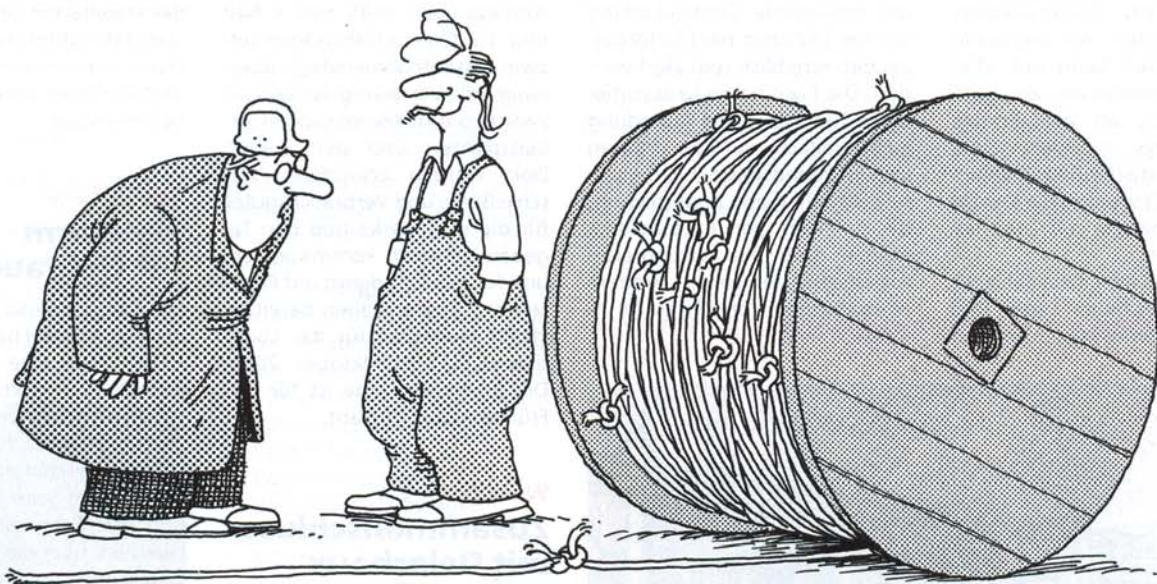
Das „Start up“ in China stand ganz im Zeichen des neu modifizierten OM-Firmenlogos. Ab 2007 orientieren sich nun alle visuellen Auftritte am Weltmarkt an diesem Corporate Identity (CI). Das prägnante Markenbild kennzeichnet sowohl Gabelstapler als auch Lagertechnikgeräte mit Tragfähigkeiten von 0,8 bis 10 t. Das Erscheinungsbild soll den hohen technischen Standard des OM-Produktsortiments besser kommunizieren. *Francesco Chinaglia*, Sales and Marketing Director der OM Group, kommentiert: „Bei Gegengewichtstaplern setzen wir auf unser bedienerfreundliches Konzept, das weitreichende Entwicklungen für Komfort und Sicherheit vorsieht. Die Entwicklung unserer Lagertechnikgerä-

te ist auf die wachsenden Ansprüche der Logistik-Branche ausgerichtet. Unsere Konstrukteure stellen sich dieser Herausforderung auch zukünftig durch Innovationsbereitschaft.“ □

### Beuth Verlag

## DIN-Normen im Internet

Deutschlands zentraler Normenlieferant, die Beuth Verlag GmbH in Berlin, hat das Internetangebot um eine für Fachkreise bedeutsame Komponente erweitert: Seit Anfang 2007 können Interessenten die Inhaltsverzeichnisse von aktuellen DIN-Normen und Norm-Entwürfen (rückwirkend ab Ausgabedatum September 2006) kostenfrei einsehen. Dieser neue Service liefert zusätzliche Orientierungsmöglichkeiten und ein deutliches Plus an Informationstiefe. Die als PDF-Dateien bereitgestellten Inhaltsverzeichnisse werden im Rahmen der Normenrecherche im Webshop – vor allem auch in den Rechercheprodukten DIN-Katalog und Perinorm – sowie in diversen Online-Diensten des Verlags angeboten. □



Casar Spezialdrahtseile: Qualität von Anfang bis Ende

Tel. +49 6841 8091 310 oder [www.casar.de](http://www.casar.de)